

 Psychotherapie

Trauerbegleitung

Im Laufe unseres Lebens müssen wir zwangsläufig immer wieder Abschied nehmen und Trennungen verkraften. Die sich einstellende Trauer ist ein sehr tiefgehendes und allumfassendes Gefühl, sie kann helfen, uns nach einem Verlust neu zu orientieren.

Nicht gelebte Trauer macht krank. Sie führt in die Depression, lähmt uns im Alltag und führt manche Hinterbliebene in Abhängigkeiten.

Betroffene haben es häufig sehr schwer, in ihrem Umfeld geeignete Ansprechpartner für die Verarbeitung des Erlebten zu finden. Der Umgang mit Trauer ist in unserer Gesellschaft ungewohnt, befremdlich, fast tabuisiert. Dies führt oft zur Verdrängung, Unterdrückung und Versteinerung von Gefühlen und in der Folge zu innerer Leere und Überflutung mit negativen Gedanken.

Diese leidenden Menschen kommen zu Ihnen und erwarten Ihre professionelle Unterstützung und Begleitung bei lebensverändernden, einschneidenden Ereignissen wie dem Tod von Partnern/innen, Angehörigen, nahen Freunden oder auch einem Haustier oder dem eigenen bevorstehenden Tod.

Ziele dieses sehr lebendigen und kreativen Seminars:

- Entwicklung der eigenen Trauerfähigkeit und Stärkung der eigenen Person
- Umgang mit der eigenen Trauer durch Selbsterfahrung
- Wertschätzender und warmherziger Umgang mit Trauernden
- Umsetzung von Körperarbeit, Ritualen und kreativer Arbeit.

Das Seminarangebot richtet sich vor allem an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext, Berater/innen, Therapeutinnen und Therapeuten.

Termine

Fr, 16.10.2026
15:00–20:00 Uhr
Sa, 17.10.2026
10:00–18:00 Uhr
[und 1 mehr](#)

Preis

590,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Lindau/Bregenz
Zeppelinstr. 2
88131 Lindau
Tel. 08382-94 42 02

Seminarnummer

SSH88161026

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 08.02.2026

Dozentin

Erika Amon

Jg.1962. Sieht die Motivation zu einer gesünderen Lebensweise als wichtigen Aspekt einer ganzheitlichen Behandlung. In ihren Seminaren verbindet sie die inhaltlichen Themen unter Berücksichtigung aktueller pädagogischer Erkenntnisse mit praktischer Erlebbarkeit für Teilnehmer und Klienten. Sie sieht Beziehungen als Quelle für Gesundheit bzw. Krankheit und bringt ihre eigenen Erfahrungen als ausgebildete Gesundheitspädagogin, Tierheilpraktikerin, Ernährungsberaterin, Gordon-Familientrainerin, Trauerrednerin und Mutter zweier Kinder mit ein. Achtsame Kommunikation ist die Basis ihrer Unterrichte.